

Der gestrandete Zwangsurlauber (Text nach Adi Leis)

Es dürfte an die zwanzig Jahre her sein, als wir mit zwei Bännjer Mannschaften wie schon wie schon so oft wieder an dem Leutascher Schachturnier teilnehmen wollten, natürlich verbunden mit einigen ambitionierten Wanderungen in den Tiroler Alpen.

Wir reisten am Donnerstag vor Pfingsten mit mehreren Fahrzeugen an, die Route führte wie zumeist über München und Mittenwald nach Leutasch. Einer meiner Mitreisenden war unser allseits beliebt-gefürchteter Johannes. Der unbedarfte Leser muss wissen, dass der damals etwa 30-jährige Johannes mit den gutbürgerlichen Gepflogenheiten nichts anzufangen wusste und sie in den meisten Fällen rundweg ablehnte. Dazu gehörte auch ein Urlaub in Bayern, so dachte ich zumindest.

Wir fuhren also durch das beschauliche bayerische Voralpenland und bewunderten die schöne und wie immer aufgeräumte Landschaft bei schönstem Frühlingssonnenschein. Ich sagte dann für mich hin „eine herrliche Gegend, hier kann man leben“. „Ja“, erwiderte Johannes zu meiner großen Überraschung, „hier habe ich auch schon mal Urlaub gemacht“.

„Du hast hier Urlaub gemacht“, entgegnete ich total perplex. „Das passt doch überhaupt nicht zu dir.“ „Naja“, meinte Johannes, „wir wollten eigentlich hier auch keinen Urlaub machen, sind aber dann da geblieben.“

„Ich verstehe immer weniger“, sagte ich. „Du wolltest hier keinen Urlaub machen, hast es aber trotzdem gemacht.“

„Ja, das war halt so“, erklärte Johannes. „Vor ein paar Jahren wollte ich mit meiner Freundin Urlaub in Italien machen. Wir fuhren mit dem Auto los und wollten über München und Österreich nach Italien.“

„Ja und??“ fragte ich ungeduldig.

„Nun“, meinte er, „ wir kamen bis etwa hierher und haben uns in der Gegend total verfahren. Nach einigen Stunden konnten wir nicht mehr und haben dann beschlossen unseren Urlaub dann eben hier zu verbringen“.

Trotz meines daraufhin ausbrechenden Lachanfalls konnte ich das Auto einigermaßen auf der Straße halten und uns alle gesund nach Leutasch bringen.